

# Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	1
1.1 Fragestellung.....	1
1.2 Forschungsstand.....	6
2. Theorie I: Wahrnehmen und Erinnern.....	17
2.1 Erinnerungsprozesse aus gedächtnispsychologischer Perspektive.....	17
2.2 Modelle kollektiver Erinnerung.....	21
2.2.1 Maurice Halbwachs und das kollektive Gedächtnis .....	21
2.2.2 Das kulturelle Gedächtnis nach Jan und Aleida Assmann .....	23
2.2.3 Johannes Fried und die Memorik.....	27
3. Theorie II: Individuelles und kollektives Trauma.....	35
3.1 Trauma in der Psychologie: Eine Begriffsgeschichte.....	35
3.2 Psychoanalytische Traumakonzeptionen:	
Der Schritt vom individuellen zum kollektiven Traumaverständnis.....	48
3.3 Kulturwissenschaftliche Traumamodelle .....	55
3.4 Narrative Strukturen des Traumas: Die Deutung der Niederlage.....	61
4. Die traumatische Situation.....	69
4.1 <i>Per suam violentiam</i> : Die Mongolen als Gewaltspezialisten .....	69
4.2. <i>Inenarrabilia perpetrator</i> – Stimmen aus dem Chaos .....	81
4.2.1 Ein König auf der Flucht.....	82
4.2.2 Ein Klagegedicht.....	102
4.2.3 Der Ruf nach Hilfe: Die Briefe osteuropäischer Geistlicher .....	116
5. <i>Iactura laesi animi</i> – Die traumatisierte Generation:	
Erinnerung zwischen Dankbarkeit und Enttäuschung.....	135
5.1 Das Trauma begreifen.....	135
5.1.1 Die Erschütterung der eigenen Welt:	
Rogerius von Torre Maggiore.....	135
5.1.2 <i>rex gratus</i> – Dankbarkeit und Erinnerung .....	157
5.2.1 Zwischen Beobachtung und Betroffenheit: Thomas von Spalato ..	173
5.2.2 Zwischen Hochmut und Neid:	
Die Hystoria Tartarorum des C. de Bridia .....	192
5.3 Das Trauma interpretieren .....	203
5.3.1 Die Inszenierung des Opfers:	
Bela IV. als Wächter der Christenheit .....	203
5.3.2 Leiden verbindet: Dank und Dankbarkeit bei Bolesław Pudicus ...	216
6. Die Kollektivierung des Traumas: Das kommunikative Gedächtnis .....	225
6.1 Die Reinterpretation der Vergangenheit:	
Die Mongolen als Zäsur im kollektiven Gedächtnis .....	225

<b>6.2 Dynastische Erinnerung:</b>	
Die Arpaden und der lange Schatten der Vergangenheit.....	237
<b>6.3 Heiligenverehrung als Erinnerungsträger:</b>	
Die Anfänge des Hedwigskults.....	257
<b>6.4 Regionale Erinnerung:</b>	
Die polnische Historiographie des 13. Jahrhunderts .....	264
<b>7. Das Trauma wird zur Legende: Das kulturelle Gedächtnis.....</b>	277
7.1 Piastische Familienmemoria .....	277
7.2 Breslau: Eine städtische Erinnerungsgemeinschaft .....	300
7.3 Das Verschwimmen der Konturen in der ungarischen Wahrnehmung ..	320
<b>8. Die Reaktivierung der Erinnerung: Das kulturelle Trauma .....</b>	329
8.1 Die Neuerfindung der Vergangenheit: Jan Dlugosz .....	329
8.2 Die Dominikaner als Erinnerungsträger: Die Mongolenheiligen .....	352
8.3 Die Politisierung der Vergangenheit.....	363
8.4 Die Rehabilitierung des Königs: Antonio Bonfini .....	370
<b>9. Zwischen Regionalisierung und Stereotypisierung:</b>	
Die Mongoleninvasion am Ausgang des Mittelalters .....	385
<b>10. Ausblick .....</b>	407
10.1 Grenzen überschreiten: Die Wahrnehmung der Invasion in Böhmen..	407
10.2 Zeiten überschreiten: Die Wahrnehmung der Invasion in der Neuzeit	413
10.3 Kulturen überschreiten: Die Wahrnehmung der Invasion im transkulturellen Vergleich.....	428
<b>11. Abbildungen .....</b>	431
<b>12. Abbildungsverzeichnis .....</b>	447
<b>13. Handschriften und Frühdrucke .....</b>	449
<b>14. Quellenverzeichnis .....</b>	451
<b>15. Literaturverzeichnis .....</b>	459
<b>16. Names- und Ortsregister .....</b>	493